

## Text der Bekanntmachung einer Öffentlichen Ausschreibung

Geschäftszeichen / Vergabenummer:  
E 2.03.016.16

### a) Auftraggeberseite

1. Zur Angebotsabgabe auffordernde Stelle

Bezeichnung:

Landkreis Spree-Neiße; Eigenbetrieb Abfallwirtschaft

Anschrift:

Heinrich-Heine-Straße 1

03149 Forst (Lausitz)

Telefon:

03562 / 986-17704

Telefax:

03562 986 17788

E-Mail:

t.kunze-abfallwirtschaft@lkspn.de

2. Anschrift der Stelle, die den Zuschlag erteilt:

Bezeichnung:

Landkreis Spree-Neiße; Eigenbetrieb Abfallwirtschaft

Anschrift:

Heinrich-Heine-Straße 1

03149 Forst (Lausitz)

Telefon:

03562 / 986-17704

Telefax:

03562 986 17788

E-Mail:

t.kunze-abfallwirtschaft@lkspn.de

3. Anschrift der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind:

Bezeichnung:

Landkreis Spree-Neiße; Eigenbetrieb Abfallwirtschaft

Anschrift:

Heinrich-Heine-Straße 1

03149 Forst (Lausitz)

Telefon:

03562 / 986-17704

Telefax:

03562 986 17788

E-Mail:

t.kunze-abfallwirtschaft@lkspn.de

Auftraggeber wird die Stelle unter Nr. 1

Umsatzsteueridentifikationsnummer des

Auftraggebers:

### b) Art der Vergabe

**Öffentliche Ausschreibung**

### c) Form, in der die Angebote einzureichen sind

Die Angebote sind schriftlich im verschlossenen Umschlag einzureichen.

Die Angebote können elektronisch mit elektronischer Signatur unter der Internetadresse <http://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPCenter/> zu den dort genannten Nutzungsbedingungen eingereicht werden.

### d) Art und Umfang der Leistung

Ausgeschrieben wird die Prüfung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebes Abfallwirtschaft des Landkreises Spree-Neiße nach Maßgabe der Brandenburger Kommunalverfassung (§ 106), der Gemeindeordnung der Eigenbetriebsverordnung Brandenburg (EigV, § 27 ff) sowie ergänzend des Handelsgesetzbuches (HGB).

sowie Ort der Leistung

(z.B. Empfangs- oder Montagestelle)

Landkreis Spree-Neiße; Eigenbetrieb Abfallwirtschaft

Heinrich-Heine-Straße 1  
03149 Forst (Lausitz)

Ergänzende / Abweichende Angaben zum Leistungsort:

**e) Teilung in Lose, Umfang und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter**

- Nein  Ja, Angebote können abgegeben werden für  
 ein Los  mehrere Lose  alle Lose

**f) Nebenangebote**

Nebenangebote mit energieeffizientem, umweltfreundlichen, in den Lebenszykluskosten günstigeren oder barrierefreien oder innovativen Lösungen sind immer zugelassen. Andere Nebenangebote sind  auch zugelassen;  nicht zugelassen.

**g) Ausführungsfrist**

Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

Frist in Monaten: \_\_\_\_\_ oder Frist in Kalendertagen: \_\_\_\_\_ oder  
Beginn der Ausführungsfrist: **01.04.2017** Ende der Ausführungsfrist: **31.05.2017**

**h) Vergabeunterlagen**

1. Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt, Anforderung spätestens bis: **25.08.2016 13:00 Uhr**  
bei  siehe unter Buchstabe a) Nr.  
oder ggf. von a) abweichende Anschrift

im Internet unter <http://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPCenter/> online, kostenfreie Registrierung und Freischaltung erforderlich, zu den dort veröffentlichten Nutzungsbedingungen.

**i) Angebots und Bindefrist**

Die Angebotsfrist endet am:

Datum: **25.08.2016** Uhrzeit: **13:00** Uhr

**Die Frist, bis zu deren Ablauf der Bieter an sein Angebot gebunden ist, endet am:**

Datum: **30.09.2016** Uhrzeit: **23:59** Uhr

**j) eine Sicherheitsleistung wird gefordert**

- keine

**k) Zahlungsbedingungen**

- keine

**l) Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen, die vom Auftraggeber u.a. für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers verlangt werden.**

Bedingung an die Auftragsausführung:

Zur Angebotsabgabe werden ausschließlich Wirtschaftsprüfer bzw. Wirtschaftsprüfungsgesellschaften im Sinne von § 319 Abs. 1 HGB zugelassen. Der Bewerber hat mit der Abgabe seines Angebotes seine fachliche Eignung nachzuweisen. Als Grundlage für die fachliche Eignung als Wirtschaftsprüfer kann auf die Anforderungen der Wirtschaftsprüferordnung (WPO), die Vorschriften des HGB sowie der Berufssatzung der Wirtschaftsprüferkammer und die hier geltenden Berufsgrundsätze abgestellt werden.

Die fachliche Eignung, Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit ist zudem in Hinblick auf bereits durchgeführte Jahresabschlussprüfungen bei kommunalen Eigenbetrieben sowie öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern (örE) in den letzten fünf Jahren unter Benennung des Auftraggebers und der Vorlage von jeweils drei Referenzen nachzuweisen. Sollte ein öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger in Form eines Eigenbetriebes tätig sein so gilt diese als jeweils eine der geforderten Referenzen.

Die fachliche Eignung auf dem Gebiet des Kommunalabgabenrechtes des Landes Brandenburg (Kommunalabgabengesetz für das Land Brandenburg (KAG)) ist in Form von Spezialisierungen und Referenzen nachzuweisen. Dazu müssen Referenzen aus kommunalen Betrieben vorgelegt werden, die einen eigenen Gebührenhaushalt bewirtschaften und Rückstellungen sowie Rücklagen bilden.

**m) Kostenersatz für die Vergabeunterlagen**

Nein.  Ja: Höhe der Kosten:

Zahlungsweise:

Empfänger:

Kontonummer:

BLZ, Geldinstitut:

Verwendungszweck:

IBAN:

BIC-Code:

Die Vergabeunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt.  
Der eingezahlte Kostenersatz wird nicht erstattet.

Ein Kostenersatz entfällt, wenn die Vergabeunterlagen nach Registrierung im Vergabemarktplatz und nach Freischaltung im Projektraum eingesehen und heruntergeladen werden.

**n) Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden**

Wertungsmethode: [Wirtschaftlichstes Angebot](#) - siehe Vergabeunterlagen -

**o) Sonstige Angaben**

Die Frauenförderverordnung des Landes Brandenburg findet Anwendung:

Ja.

Nein.

Bekanntmachungs-ID: [CXP9YRAYJDR](#)